

Europäische Energiesparchampions gesucht!

Neuer Wettbewerb zum Energiesparen für kleine und mittlere Unternehmen startet / 300 Teilnehmer aus zehn europäischen Ländern beteiligt / Auch deutsche Unternehmen können sich bewerben

Berlin, 12. Februar 2015. Für den europaweiten Energiesparwettbewerb „European Enterprises Climate Cup“ (EECC) werden jetzt Unternehmen gesucht, die europäische Energiesparchampions werden wollen. Ab dem 5. März werden rund 300 kleine und mittlere Unternehmen aus ganz Europa 15 Monate lang Energie um die Wette sparen. Teilnehmen können auch deutsche Unternehmen mit bis zu 250 Mitarbeitern. Sie profitieren dabei unter anderem von kostenlosen Energieberatungsangeboten und Weiterbildungen für die Mitarbeiter. Das deutsche Unternehmen mit den höchsten Einsparungen erhält einen Preis im Wert von 2.000 Euro und hat zusätzlich die Chance, den von der Europäischen Kommission geförderten „Climate Cup“ in Brüssel zu gewinnen. Bei dem Wettbewerb werden nur die Energieeinsparungen der Büroräume bewertet. Interessierte Unternehmen können sich auf <http://www.energiesparcup.biz> bewerben.

„Allein durch einen aufmerksamen Umgang mit Energie lassen sich in Büros rund 15 Prozent Energiekosten sparen“, erklärt Sebastian Metzger, Projektleiter bei der co2online gGmbH, die den Wettbewerb initiiert und die Teilnehmer in Deutschland betreut. „Zum Beispiel verbraucht ein durchschnittlicher PC-Arbeitsplatz im Standby-Betrieb etwa 16 Watt pro Stunde. Rechnet man alle Standby-Zeiten, alle Wochenenden und Urlaubstage eines Jahres zusammen, ergibt das 112 Kilowattstunden oder rund 30 Euro, die völlig sinnlos verbraucht werden.“ Die Lösung ist einfach: Eine abschaltbare Steckdosenleiste trennt die Geräte vollständig vom Netz. So lassen sich auch in kleinen Unternehmen mit nur einer Maßnahme leicht mehrere hundert Euro im Jahr sparen.

Verbrauch senken. Energiekosten sparen. Umwelt schützen.

Der EECC findet zeitgleich in zehn europäischen Ländern statt: Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Irland, Italien, Lettland, Malta, Österreich und Spanien. Ziel des Wettbewerbs ist es, den Strom- und Heizenergieverbrauch der Büroräume um mindestens sieben Prozent zu verringern. Dadurch sollen nicht nur die Energiekosten, sondern auch die klimaschädlichen CO₂-Emissionen gesenkt werden. So setzen die teilnehmenden Unternehmen auch ein Zeichen für den Umweltschutz.

Ihre Sparerfolge können die Unternehmen mit Hilfe der Online-Plattform „Energiesparkonto“ beobachten. Das Energie-Management-System verwaltet und bewertet den Energieverbrauch und berät bei den richtigen Entscheidungen zum Energiesparen. Angaben zu Modernisierungen werden ebenfalls erfasst und fließen in die Wertung beim EECC ein.

PRESSEMITTEILUNG

Telefon: +49 30 76 76 85-0
Telefax: +49 30 76 76 85-11

www.co2online.de
presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin
Deutschland

Geschäftsführer:
Johannes D. Hengstenberg
Tanja Loitz

Münchner Bank eG
Konto: 732 362
BLZ: 701 900 00

Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Finanzamt für
Körperschaften Berlin I:
27/601/50125



Über den Energiesparcup und co2online

Der Energiesparcup (<http://www.energiesparcup.biz>) ist Teil des „European Enterprises Climate Cup“ (<http://www.enterprises-climate-cup.eu>), der von der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online GmbH initiiert wurde. Die Kampagne ist der Nachfolger des European Citizen Climate Cup. An diesem Europäischen Energiespar-Wettbewerb für Verbraucher haben sich 2012 rund 8.500 europäische Privathaushalte beteiligt.

co2online setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes ein. Mit interaktiven Energiespar-Ratgebern, einem Energiesparkonto, Heizspiegeln und Heizgutachten motiviert sie den Einzelnen, mit aktivem Klimaschutz auch Geld zu sparen. Die Handlungsimpulse, die die Kampagnen von co2online auslösen, tragen nachweislich zur CO₂-Minderung bei.

Hinweis an die Redaktionen

Unter <http://www.energiesparcup.biz/presse/> können Sie sich das angefügte Foto in Druckqualität (300 dpi) downloaden. Dort finden Sie auch die Logos der Aktion.

Kontakt:

Stefanie Jank
co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstr. 9 | 10829 Berlin
Tel.: 030 / 21 02 186 – 16 | Fax: 030 / 21 02 186 – 60
E-Mail: stefanie.jank@co2online.de
www.co2online.de/twitter | www.co2online.de/facebook

